

Lydia KLINKENBERG, Ministerin für Bildung, Forschung und Erziehung

Ausschusssitzung vom 7. Oktober 2021

Frage Nr. 810: Herr JERUSALEM (ECOLO)

Thema: Einführung von IT-Beauftragten in den Sekundarschulen

Es gilt das gesprochene Wort!

Frage Nr. 810 von Herrn JERUSALEM (ECOLO) an Ministerin KLINKENBERG zur Einführung von IT- Beauftragten in den Sekundarschulen

Mit dem letzten Sammeldekret im Juni wurde eine sehr wichtige und längst überfällige Maßnahme verabschiedet: Die Einführung von IT-Beauftragten in den Sekundarschulen. Zu den Aufgaben des IT- Beauftragten gehört unter anderem, die Medienpädagogik in unseren Schulen voranzutreiben, die Lehrpersonen bei der Auswahl von und der Arbeit mit digitaler Unterrichtssoftware zu beraten und zu unterstützen. Auch die Anschaffung von IT-Material, sowie dessen Verwaltung und Unterhalt fallen in seinen Aufgabenbereich.

Vor Inkrafttreten dieser Maßnahme haben diese Aufgaben bereits Lehrpersonen intern, ehrenamtlich übernommen, oder das Stundenkapital dazu wurde an anderer Stelle abgezackt. Die beschriebenen Aufgaben sind nämlich nicht neu und die Schulen mussten sich zu helfen wissen, um sie bewältigen zu können.

Da alle Lehrpersonen in diesem Schuljahr mit Laptops ausgestattet werden sollen, wird sich der Aufwand im Bereich der Informatik selbstverständlich weiter erhöhen.

Aus diesem Grund habe ich folgende Fragen an Sie, Frau Ministerin:

- *Wie viele Schulen konnten die Stelle des IT-Beauftragten besetzen?*
- *Wie viele Stellen sind mit Personen besetzt, die bereits vorher im Unterrichtswesen tätig waren?*
- *Wie viele Stellen sind mit Personen mit einem Bachelor Diplom (dekretal bevorzugtes Diplom) in Informatik eingestellt worden?*

Antwort

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

jede Regel- und Fördersekundarschule darf in der Tat ab dem Schuljahr 2021-2022 eine Vollzeitstelle im Amt des IT-Beauftragten, das in der Kategorie des Verwaltungspersonals angesiedelt ist, organisieren.

Dass das Bachelordiplom in Informatik ein per Dekret bevorzugter Befähigungsnachweis ist für das Amt des IT-Beauftragten, ist allerdings nicht korrekt.

Zu den Befähigungsnachweisen gehören auch:

- das Diplom eines Masters in einer der festgelegten Studienrichtungen,
- der Meisterbrief als Kommunikationstechniker,
- das Abschlusszeugnis der Oberstufe des Sekundarunterrichts in einer informatikverwandten Studienrichtung und ergänzt um 3 Jahre nützliche Berufserfahrung,
- das Gesellenzeugnis als IT-Fachmann/-frau, ergänzt um 3 Jahre nützliche Berufserfahrung,
- und eine vom Zentrum für Aus- und Weiterbildung des Mittelstandes ausgestellte Bescheinigung über den erfolgreichen Abschluss einer oder mehrerer Fortbildungen in den Bereichen PC- und Netzwerktechnik, ergänzt um 3 Jahre nützliche Berufserfahrung.

Es gibt demnach keinen bevorzugten oder nachgeordneten Befähigungsnachweis.

Von den 10 Sekundarschulen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft und den daraus resultierenden 10 Vollzeitäquivalenten konnte zum heutigen Stand 1 Schule ein halbes Vollzeitäquivalent bislang noch nicht besetzen. Die derzeit organisierten 9,5 Vollzeitstellen werden durch insgesamt 15 Personalmitglieder besetzt, da in fünf Schulen die Stunden zu gleichen Teilen auf zwei IT-Beauftragte verteilt werden. Von diesen 15 Personalmitgliedern waren 11 vorher bereits im Unterrichtswesen tätig. 4 IT-Beauftragte sind neu gewonnene Personalmitglieder.

Um auf Ihre Frage zu antworten, ohne jedoch auf alle Diplome und Nachweise aller Personalmitglieder der jeweiligen Schulen im Einzelnen einzugehen, kann ich Ihnen mitteilen, dass 2 Personalmitglieder über einen Bachelorabschluss in Informatik verfügen. 1 IT-Beauftragter verfügt über ein Masterdiplom in Informatik und 2 Personalmitglieder wiederum absolvierten entweder Kurse am ZAWM zu den Grundlagen der PC- und Servertechnik sowie der Netzwerktechnik oder einen Netzwerkkurs anderer Anbieter. Diplome anderer Personalmitglieder stehen bspw. in Zusammenhang mit den Studien- und Abschlussrichtungen der Mathematik, der Wirtschafts-, Ingenieurs-, Chemie- und Industrewissenschaften, der Physik, der Mechanik usw.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit